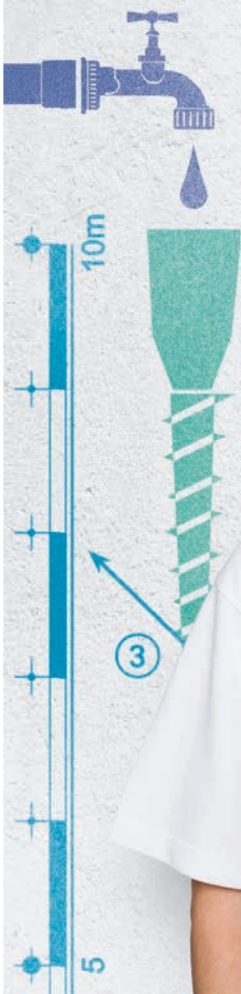


Brunnen- bauerIn

PROFI AM BAU

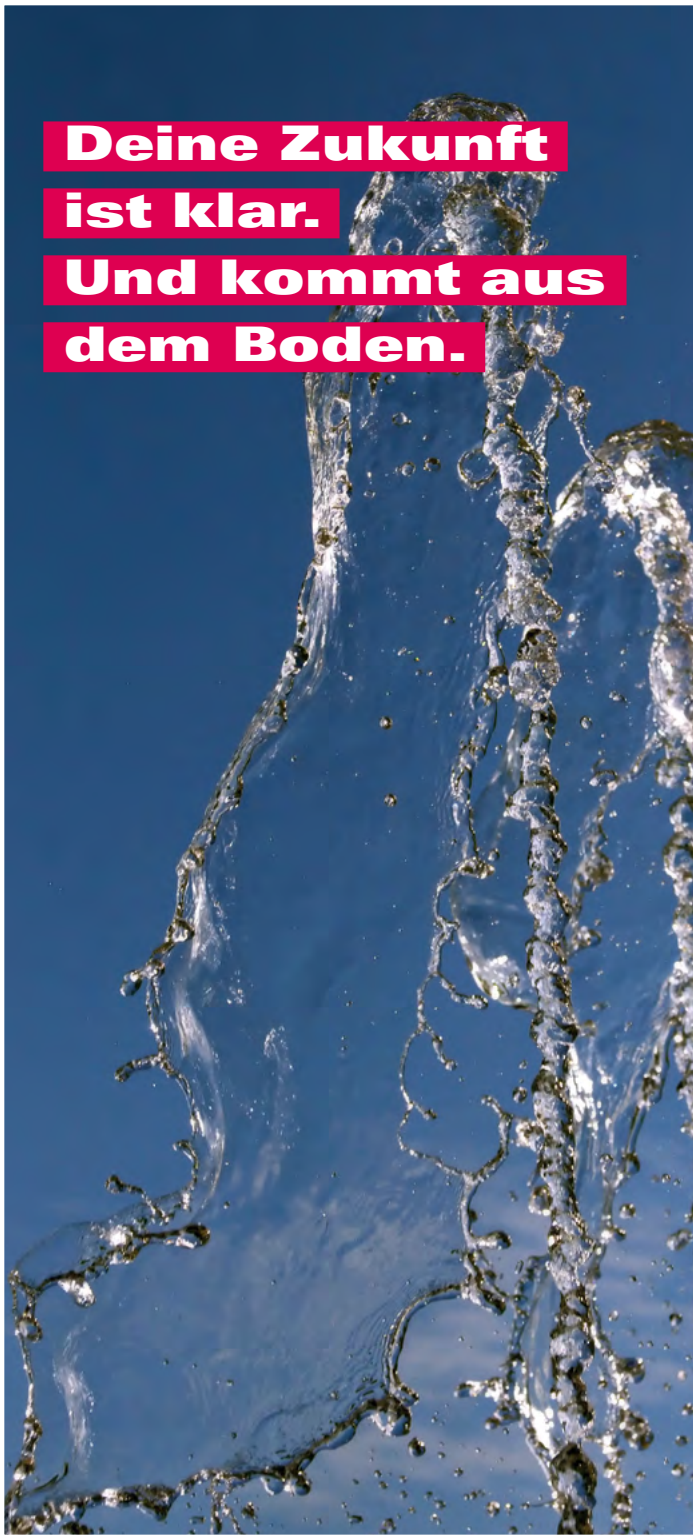


DAS DEUTSCHE
BAUWERBE



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Deine Zukunft
ist klar.
Und kommt aus
dem Boden.**

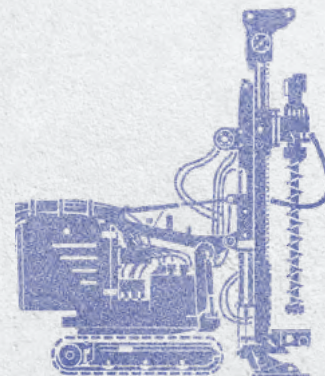


BrunnenbauerIn

Der Stoff des Lebens

Das ist dein Beruf.

Wasser ist ein kostbares Gut, alle Menschen brauchen es, um zu überleben. Wir nutzen es zum Trinken, aber auch zum Kochen, Baden und Waschen. Auch die Industrie benötigt Wasser – etwa zum Kühlen von Motoren und Produktionsanlagen. Dafür muss



das nasse Element von Profis erst aus der Tiefe gefördert und entsprechend verteilt werden. Eines ist also klar: Wenn Wasser aus dem Hahn fließt, hast du bereits eine Arbeit verrichtet, die alles andere als trocken ist.

Hightech mit Tiefgang

Damit musst du rechnen. Alles beginnt an der Oberfläche. Mit geologischen Grundkenntnissen stellst du die Bodenbeschaffenheit fest und bestimmst, welche Arbeitsgeräte für die Bohrung benötigt werden. Dann zapfst du das Grundwasser mit modernen Geräten an und schützt es durch spezielle Techniken vor Verschmutzung. Immer häufiger wirst

du heute übrigens für den Anlagenbau gefragt, etwa wenn es darum geht, umweltfreundliche Erdwärmenutzbar zu machen. Bei großen Bauprojekten holt man dich auch zum Abpumpen von Grundwasser, damit die neuen Fundamente auf trockenen Füßen stehen.

AUSBILDUNG GESELLE/GESELLIN

3
Jahre

DUALES STUDIUM
BEI ABITUR

BauingenieurIn
Bachelor/Master

KARRIERE

VorarbeiterIn
WerkpolierIn
Geprüfte/r PolierIn
BrunnenbauermeisterIn

MONATSLOHN (TARIFLICH)

AUSZUBILDENDE → 1080 - 1714 €

GESELLE/GESELLIN → 3400 - 4200 €

WERKPOLIERIN → ca. 5000 €

Was du brauchst.

Wenn du deine handwerklichen Fähigkeiten für die Umwelt und für den Menschen einsetzen willst, findest du hier deinen Beruf und vielleicht deine Berufung. Dabei musst du dich für Zusammenhänge im Boden interessieren, die du auf den ersten Blick gar nicht sehen kannst. Du und dein ganzes Team arbeiten mit höchster Prä-

Klare Sache

zision, denn jeder Fehler kann teure Folgen nach sich ziehen. Wünschelrute war gestern. Stattdessen lernst du moderne Technik zu beherrschen, um dem Wasser zum Sprudeln zu verhelfen.

Deutschland braucht das Baugewerbe. Und das Baugewerbe braucht dich.

Du hast Ideen, kannst gut anpacken und magst es, wenn man die Ergebnisse deiner Arbeit auch sehen kann. Dann ist einer der 18 Bauberufe richtig für dich.

Schau dich doch mal um, was wir so machen – zum Beispiel als **BrunnenbauerIn**.

Wenn dir das deutsche Baugewerbe gefällt, sollten wir uns kennenlernen. Mehr als 70.000 Firmen mit über 900.000 netten Kolleginnen und Kollegen erwarten dich.

Wie finde ich meinen Meister?

Für weitere **Informationen** und Adressen helfen dir die Profis im Zentralverband Deutsches Baugewerbe gerne weiter. Eine Zusammenstellung aller Kontakte sowie mehr Infos zu diesem und anderen Bauberufen findest du unter www.bauberufe.net

Zentralverband Deutsches Baugewerbe
Kronenstraße 55–58, 10117 Berlin
Telefon 030 20314-0
Telefax 030 20314-419
bau@zdb.de

 facebook.com/bauberufe.net

 instagram.com/bauberufe

www.zdb.de
www.bauberufe.net

